


# Haus der Kongresse für Umwelt – Bau – Verkehr Dresden e. V.

hat in der Kategorie:

Herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Umweltbildung sowie herausragendes ehrenamtliches Engagement für den Umwelt- und Naturschutz

die Finalrunde erreicht.



**Frank Kupfer**

Sächsischer Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft

Dresden, 6. Juli 2013

Sächsischer Umweltpreis 2013



300 JAHRE  
NACHHALTIGKEIT  
IN SACHSEN

# Lions Club Dresden Agenda 21

## Think global - Act local



LC Dresden Agenda 21  
c/o Steuerberater Müller-Greven | Anton-Graff-Str. 29 | 01309 Dresden

Frau  
Kerstin Richter  
Rabenauer Straße 1  
01159 Dresden

### Projektvorstellung im Wettbewerb 2013: Dresdner Agenda 21 Vorauswahl Lions Club Dresden Agenda 21

Sehr geehrte Frau Richter,

im Rahmen der Vorauswahl zum Agenda 21 - Wettbewerb 2013 freuen wir uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie in den engeren Kreis von Projekten für den Preis des Lions Club Dresden Agenda 21 gekommen sind.

Die Mitglieder des Lions Club Dresden Agenda 21 möchten sich im Rahmen der Endauswahl gern ein konkreteres Bild von Ihrem Projekt machen. Zum einen wird sich dazu in den nächsten Wochen ein Lions Club Mitglied (Herr Detlef Müller-Greven) mit Ihnen in Verbindung setzen, um das Projekt vor Ort kennen zu lernen. Zum anderen laden wir sie herzlich ein, das Projekt im Rahmen eines 5-minütigen Beitrages mit anschließenden Rückfragen (ca. 10 min) vorzustellen. Wir bitten Sie, dabei insbesondere auf die nachhaltigen Aspekte Ihrer Projektarbeit einzugehen und den geplanten Umgang mit dem Preisgeld zu thematisieren, wenn Sie unter den Gewinnern sein sollten.

**Termin: Donnerstag, 5. September 2013**

**Zeit: 21:05 Uhr**

**Ort: Restaurant "Steiger Am Landhaus", Wilsdruffer Straße 4-6,  
01067 Dresden**

Bei Interesse an der Vorstellung der anderen ausgewählten Projekte können Sie gern bereits ab 19:30 Uhr anwesend sein. Bitte informieren Sie uns, wer die Präsentation des Projektes übernimmt. Wir stehen selbstverständlich gern für weitere Informationen zur Verfügung (Silke Sesterhenn, T. 2134532).

Mit freundlichen Grüßen

  
Remo Liebscher  
Präsident LC Dresden Agenda 21

13. Aug 2013

Seite 1 / 1

Präsident  
Remo Liebscher

Lionsclub Dresden Agenda 21  
c/o Steuerberater Müller-Greven  
Anton-Graff-Str. 29  
01309 Dresden  
Deutschland

Telefon:  
+49 351 44 8 66-0

e-Mail:  
kontakt@lionsclub-agenda21.de

Kerstin Richter  
Rabenauer Str. 1  
01159 Dresden

Geplant war eine Teilnahme des Geographie Grundkurses der Klassenstufe 11 an einem Seminar zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft sowie zu den Möglichkeiten der Folgenbegrenzung.

Ein Anruf bei Frau Kerstin Richter klärte, das Seminar so wie geplant konnte nicht durchgeführt werden, aber es gab eine spontane Zusage, sehr kurzfristig einen Vortrag zu diesem hochbrisanten Thema in der Schule zu übernehmen. Kurze Zeit später hatte ich das Anmeldeformular in meinem Postfach, der Kontakt zur Schule wurde hergestellt und Frau Richter hielt zum vereinbarten Termin einen hochinteressanten Vortrag. Die Schüler waren aufgeschlossen, aufmerksam und interessiert.

Die einleitende Powerpointpräsentation unter dem Thema“ Bringt der Mensch (auch) das Klima aus dem Takt?“ war sehr gut gestaltet, sprach an und ließ Fragen zur anschließenden Diskussion nach einer zukunftsfähigen Lebensweise, nach Möglichkeiten einer Emissionseinsparung entstehen.

Der zweite Teil zum Thema „Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse“ zeigte Folgen für den unmittelbaren Lebensraum der Schüler, ihr Heimatgebiet, greifbar nah und vielleicht gerade deshalb so gut verständlich.

Gemeinsam mit den Schülern zu erfahren, wie verändert sich das Klima, auch oder gerade durch das Zutun des Menschen, durch unsere häufig nicht zukunftsbedachte, unbesorgte Lebensweise war aufrüttelnd, weckte den unbedingten Wunsch mit dem eigenen Handeln einen Beitrag zu leisten, den voranschreitenden Klimawandel zu bremsen.

Die geplante anschließende Diskussion kam leider ein wenig zu kurz, vielleicht weil das Interesse schon während des Vortrages Fragen entstehen ließ, denen Zeit zur Beantwortung eingeräumt wurde. Vielleicht sollte man aber gerade auf die abschließende Diskussion und damit das aktive Einbeziehen der Jugendlichen einen Hauptschwerpunkt des Vortrages legen, um den Nachhaltigkeitsaspekt zu verstärken.

Herzlichen Dank Frau Kerstin Richter für Ihren Vortrag, gern immer wieder!



Ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel des Kultusministeriums für seine ausgezeichnete systematische, zielführende und mit außerschulischen Partnern abgestimmte Berufs- und Studienorientierung

Hans-Erlwein-Gymnasium Dresden, 01239 Dresden, Boxberger Straße 1  
Telefon: +49 (351) 310 0205 - Fax: +49 (351) 310 3731  
Internet: <http://www.erlwein-gymnasium.de> - E-Mail: [sekretariat@erlwein-gymnasium.de](mailto:sekretariat@erlwein-gymnasium.de)



# Stadt Görlitz

## *Mittelschule Rauschwalde*



Mittelschule Rauschwalde, Eibenweg 1, 02827 Görlitz  
☎ 03581 / 78 04 2 ☒ 03581 / 75 05 43

Haus der Kongresse für Umwelt-  
Bau-Verkehr Dresden e. V.  
Rabenauer Straße 1  
01159 Dresden

Görlitz, 11.03.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 07.03.2013 führte Frau Kerstin Richter ein Seminar zum Thema „Globale Erderwärmung und Charakter des Klimawandels in Sachsen“ für die Schüler des Vertiefungskurses Geographie Klasse 10 an unserer Mittelschule durch.

In einer 90-minütigen-Powerpointpräsentation vermittelte sie das für die Schüler aufbereitete Wissen sehr anschaulich und verständlich.

Während des Vortrages nutzten die Schüler viele Gelegenheiten, um sich aktiv in das Seminar einzubringen.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei Frau Richter für die informative Veranstaltung bedanken und hoffen, dass diese Seminarreihe auch im nächsten Schuljahr fortgeführt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A. Graf  
Geographielehrerin

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Sächsischer Landtag • 01067 Dresden

Gisela Kallenbach  
Landtagsabgeordnete

Frau  
Kerstin Richter  
Rabenauer Str. 1

Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Telefon: 0351 / 493 48 49  
Telefax: 0351 / 493 48 09

Email: [gisela.kallenbach@slt.sachsen.de](mailto:gisela.kallenbach@slt.sachsen.de)

01159 Dresden

Dresden, den 13.02.2013

### Referenzschreiben

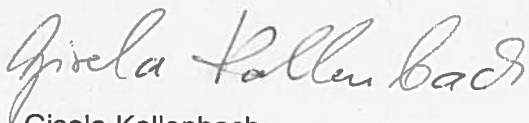
Sehr geehrte Damen und Herren,

wir hatten die Möglichkeit, bei einer Unterrichtsstunde in einer Dresdener Mittelschule das Projekt "**Seminare zu den Folgen der Erderwärmung für Natur und Volkswirtschaft sowie zu den Möglichkeiten einer Folgenbegrenzung**" kennen zu lernen. Dabei konnten wir uns von der inhaltlichen Qualität überzeugen. Frau Kerstin Richter gab den Schülern einen wissenschaftlich fundierten Überblick über die Ursachen und Folgen des Klimawandels. Sie vermittelte die physikalischen Wirkmechanismen in der Atmosphäre und die Einflussfaktoren auf das Klima. Dabei ging sie auf regionale und globale Aspekte ein.

Dieses, unseres Wissens nach, in Sachsen einzigartige Bildungsprojekt sollte unbedingt fortgeführt werden und sollte entsprechende gesellschaftliche Würdigung erfahren.

Wir wünschen Frau Richter bei ihrer sehr engagierten Arbeit weiterhin viel Erfolg und sichern im Rahmen unserer Möglichkeiten volle Unterstützung zu.

Mit freundlichen Grüßen,



Gisela Kallenbach  
Landtagsabgeordnete

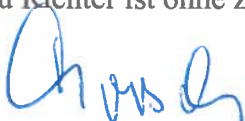
Dresden, 16.01.2013

## Referenz

### für Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Richter

Der Erfolg von Bildungsmaßnahmen hängt bekanntlich neben dem inhaltlichen Anspruch im besonderen Maße auch von der Überzeugungskraft des den Lehrstoff vermittelnden Dozenten ab. Seit Jahren bin ich in vielen verschiedensten Veranstaltungen zur Umweltproblematik Frau Kerstin Richter begegnet, die mit großem persönlichen Einsatz an zahlreichen Schulen Seminare in der Reihe „Sachsen im Klimawandel“ realisiert. Ohne an dieser Stelle auf die an qualitativ hohen Maßstäben orientierte Aus- und Weiterbildung durch Frau Richter einzugehen, ist es mir ein besonderes Anliegen, ihr großes vorbildhaftes Engagement hervorzuheben. Nicht nur, dass sie weder Zeit noch Mühen scheut, die von ihr zum größten Teil freiwillig übernommenen Aufgaben hoch motiviert, mit nahezu hingebungsvollem Einsatz zu erledigen; so spielen für sie etwaige Honorarkosten nur eine ungeordnete Rolle. Und nicht nur das. Ihr entstehende Sachkosten trägt sie mit ihrem relativ niedrigen Einkommen größtenteils selbst. Die aus meiner Sicht schwierige soziale Lage hält sie nicht davon ab, ihre ganze Kraft für die erfolgreiche, sehr umfangreiche Projektrealisierung einzusetzen. Der von ihr angebotene fachliche Inhalt entspricht dabei immer dem derzeitigen Wissens- und Diskussionsstand. Die nachweisbare Überzeugungskraft ihrer fachlichen Argumentation wird noch dadurch verstärkt, dass Frau Richter in ihrem Privatbereich auch das lebt, was sie sagt. Wer sie näher kennt kann beobachten, dass sie sich in ihrem persönlichen Tun ökologische Maßstäbe setzt. Egal, welche Position man auch dazu einnehmen mag, es ist durchaus bewundernswert, wenn sie zum Beispiel ihre Lebensmittel nach ökologischen Kriterien auswählt oder beispielsweise darauf verzichtet ein privates Auto zu nutzen. Eine solche umweltbewusste Haltung ist insbesondere auch für Jugendliche vorbildhaft. Ich habe in meiner Jahrzehnte andauernden Tätigkeit im Umweltbildungsbereich noch keine Mitstreiterin erlebt, die mit so großem selbstlosen Einsatz ihre freiwilligen, vorwiegend ehrenamtlichen Verpflichtungen wahrnimmt.

Frau Richter ist ohne Zweifel eine verdiente Anwärterin auf einen Umweltpreis.



Prof. Dr. habil. Gerd Horsch

Original-Nachricht -----

Datum: Mon, 14 Jan 2013 12:59:12 -0500 (EST)

Von: Elke Gersdorf <[elkegersdorf@aol.com](mailto:elkegersdorf@aol.com)>

An: [dieloh@hdk-dresden.de](mailto:dieloh@hdk-dresden.de)

Betreff: Seminar zum Klimawandel in Sachsen

Referenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 20.11.2012 und am 04.12.2012 führte Frau Kerstin Richter an unserer 66. Mittelschule in der 10.Klasse jeweils ein Seminar zum Thema Sachsen im Klimawandel und Extremwetterereignisse durch. Dafür möchte ich mich auch im Namen meiner Kollegin Frau Gottlöber herzlich bedanken. Das Seminar war uns eine große Unterstützung bei der Behandlung des Treibhauseffektes und dessen Folgen. Wir hoffen, dass dieses Angebot bestehen bleibt, so dass wir bei Bedarf wieder darauf zurückgreifen können.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Gersdorf

(Geographie- Fachlehrerin)

Donnerstag, 20. Dezember 2012

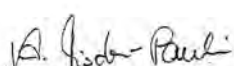
### **Seminar: Sachsen im Klimawandel**

Am 17.12.2012 gestaltete Frau Kerstin Richter in der Mittelschule Königsbrück mit Schülerinnen und Schülern der 10. Klasse ihr Seminar zum Thema „Bringt der Mensch (auch) das Klima aus dem Takt?“ und „Sachsen im Klimawandel“.

In den 90 Minuten wurde den Schülerinnen und Schülern sehr viel Wissen über die globale Erderwärmung und den Charakter des Klimawandels in Sachsen mitgeteilt. Unterstützt wurde der Vortrag durch eine Power Point Präsentation. Für die Schülerinnen und Schüler waren Arbeitsblätter vorbereitet die während der Vorträge ausgefüllt werden konnten.

Das Seminar war logisch durchdacht und am Ende konnten in einer Diskussionsrunde die Schülerinnen und Schüler eigene Verhaltensweisen reflektieren. Aber auch während des Seminars wurden die Schülerinnen und Schüler auf vorhandenes Vorwissen angesprochen. Die Informationen wurden auf einem hohen Niveau dargeboten. Das Eingehen auf aktuelle Wetterereignisse half den Schülerinnen und Schülern die genannten Fakten einzuordnen.

Bereits im vergangenen Schuljahr führte Frau Richter erfolgreich ein Seminar an unserer Schule durch. In den Unterrichtsstunden nach dem Seminar wurde noch mal auf die Thematik eingegangen und als Grundlage für weitere Diskussionen genommen.

  
Astrid Fischer-Paulin  
Lehrerin Geografie